

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Jubiläumsfeier am 27.10.17

Eine Nachlese



Der 19. September 2002 gilt als Gründungstag des Senioren-Netz Uttenreuth, *eine ehrenamtliche Initiative, die sich zum Ziele gesetzt hat, der älteren Generation Möglichkeiten zu bieten, die digitale Kommunikation kennen zu lernen und zu nutzen.*

Am 27.10.2017 haben wir das 15-jährige Bestehen des seit 2002 selbständig tätigen „eingetragenen Verein SNU“ mit ca. 100 Gästen in der Gaststätte „Rundblick“ unter Anwesenheit von Alt-Bürgermeister Karl Köhler und Bürgermeister Frederic Ruth gefeiert.

Nach der Begrüßung durch unseren Vorstand Armin Orthwein erhielten wir lobende Worte von beiden Bürgermeistern zu dem gezeigten Engagement unserer Aktiven, zu den sichtbaren Erfolgen und der Notwendigkeit, in Zeiten des schnellen Wandels unser IT-Wissen an Interessierte weiterzugeben - und davon gibt es in Uttenreuth und Umgebung erfreulich viele.

Eine lebendige Rückschau auf die wichtigsten Ereignisse der letzten 15 Jahre wurde von Ingeborg Schwierz ins Bild gesetzt und vorgetragen. So mancher fand sich wieder und Erinnerungen wurden wach. Auch an die rasante technische

Entwicklung. Alleine hier mitzuhalten, immer an der Front dabei zu sein, hard- und softwaremäßig, war und ist eine große Herausforderung. 300 Mitglieder, mehr als 3000 Kursteilnehmer, eine etwa gleiche Anzahl an Beratungsgesprächen zeigen uns, dass unsere Arbeit fruchtbar und wünschenswert war und, so glauben wir, auch weiterhin sein wird.

Die vier Säulen des SNU werden auch in Zukunft Richtschnur für unser Handeln sein: *Kurse, Workshops, Beratung und Neigungsgruppen.*

Bevor das reichlich bestückte Büffet eröffnet



wurde, bedachte Rosie Mester die ersten 20 Mitglieder mit einer „süßen“ Aufmerksamkeit und bedankte sich bei allen für ihre Treue.

Bei gutem Essen, gutem Wein und guten Gesprächen fand der Abend ein harmonisches Ende.

Albert Kreutzer

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Internetcafé

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth

kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de

Beratung: Tel: 09131 996830

Während der Öffnungszeiten des Internetcafés

Montag, Mittwoch, Freitag

von 14 bis 16 Uhr

Kurseinschreibung: Tel: 09131 996833

kurseinschreibung@seniorennetz-uttenreuth.de



www.seniorennetz-uttenreuth.de

Windows Live-Mail erhält keinen Support mehr

Welche Alternative steht zur Verfügung?

Am 10.01.2017 hat Microsoft den Support der Windows Essentials 2012 eingestellt. Neben Windows Fotogalerie, Windows Movie Maker u.a. gehört auch das vielfach eingesetzte E-Mail-Programm Windows Live Mail dazu. Das bedeutet, dass seit dem 10.01.2017 keine weiteren Sicherheitsupdates mehr herausgegeben werden und so möglicherweise ein erhöhtes Sicherheitsrisiko besteht. Außerdem steht die Windows Essentials 2012-Suite nicht mehr seitens Microsoft zum Download bereit. Bei Windows Live Mail kann es passieren, dass neuere E-Mail-Protokolle, die evtl. von einigen Anbietern eingeführt werden, nicht mehr unterstützt werden.

In der Praxis bei unserer Beratung kommen immer noch Anwender zu uns, die weiterhin Windows Live Mail benutzen. Wir empfehlen diese Software nicht weiter zu verwenden.

Für den Umstieg empfehlen wir folgende Alternativen:

- ✓ Umstieg auf das browserbasierte E-Mail-Center Ihres Providers
- ✓ Die kostenfreie integrierte Mail-App von Windows (ab Version 8)

- ✓ Das bewährte kostenlose E-Mail-Programm Mozilla Thunderbird.



Thunderbird

Thunderbird gehört zur Open Source Software von Mozilla, wie auch der weithin bekannte Browser Firefox. Die Software wird regelmäßig mit Sicherheitsupdates versorgt.

Thunderbird bietet eine ähnliche Benutzeroberfläche wie Windows Live Mail. Der Nutzer wird sich sehr schnell umstellen können. Nutzerdaten können über eine Export-/Importfunktion übertragen werden.

Wer zu Thunderbird umsteigen und sich mit dem Umgang vertraut machen möchte, dem bieten wir am 12.12. und 15.12. jeweils um 16:30 Uhr einen zweitägigen Kurs à 2 Stunden an. Anmeldung dazu über unsere [Homepage](#).

Armin Orthwein

Der kleine Ratgeber

Parken mit dem Smartphone in Erlangen



Mit [TraviPay](#) gibt es ein einfaches Bezahlungssystem für Parkgebühren in Erlangen und Umgebung. Das Herunterladen der Software auf das Smartphone ist einfach, ebenso die Anwendung.

Parkt man z. B. am Theaterplatz, registriert TraviPay den Standort. Man muss nur noch das Autokennzeichen eingeben

und die gewünschte Parkdauer. Das wars auch schon. Man kann, egal wo man sich in der Stadt gerade aufhält, die Parkdauer verlängern. Falls gewünscht, wird das Ende der Parkzeit gemeldet, so dass man immer die Kontrolle über das Geschehen hat. Die Parkgebühren werden vom Mobilfunkunternehmen eingezogen.

Auch ein Taxiruf ist mit einem Klick möglich!

Albert Kreutzer

Kurse im Dezember

- Kurs:**
- U 1.22, Dateien und Ordnerverwaltung, 13.12. und 20.12., 09:30 bis 11:30 Uhr
 - U 2.04, E-Mail mit Thunderbird, 12.12. und 15.12., 16:30 bis 18:30 Uhr
 - U 6.10, Sicherheitskurs für Smartphone, 11.12. und 14.12., 09:30 bis 11:30 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [hier...](#)